

Ein Gartenparadies auf engstem Raum

Tourismusverband Franken lobt das begrünte Dach von Manuela Hensel in Veitshöchheim

VEITSHÖCHHEIM (gz) „Ein Juwel auf dem Dach! Im sechsten Stock eines Wohnblocks neben dem Ulsamer-Markt besteht ein üppig blühendes und vielfältiges Pflanzenparadies“, so urteilte die Fachjury im Jahr 2009 über den Dachgarten von Manuela Hensel und bedachte ihn beim Wettbewerb „Die schönsten Privatgärten“ im Rahmen der „Entente Florale Deutschland 2009“ mit dem dritten Preis bei den Gartenhöfen.

Ein kleines Paradies

Nun wurde der in Nürnberg ansässige Tourismusverband Franken auf Hensel's Gartenparadies auf engstem Raum aufmerksam und nahm ihn in die Unter-Kategorie „Private Gartenparadiese“ von Frankens Parks & Gärten als sehenswertes Objekt auf. Wie es dort heißt, zeigen sich die Städte und Dörfer im Urlaubsland Franken in ihren Parks und Gärten von ihrer blühendsten und schönsten Seite. Meisterliche Gartenarchitektur, grüne Vielfalt und der Sinn für Schönes verbinden sich zu Ruheplätzen mitten im Alltag.

Und unter der Überschrift „Gartenglück in luftiger Höhe“ heißt es



Gartenglück in luftiger Höhe: Artemisia Lebens- und Therapiegarten, nennt Manuela Hensel in Veitshöchheim ihren Dachgarten. Der zählt laut dem Tourismusverband Franken zu Frankens Paradiesen. FOTO: DIETER GÜRZ

über den Dachgarten in Veitshöchheim: „Ein Hochhaus ist ein eher ungewöhnlicher Ort für ein üppiges Pflanzenparadies. Und doch hat Manuela Hensel auf ihrer Dachterrasse einen Garten geschaffen, der auf

kleinstem Raum größte Vielfalt bietet. Genau wie in einem ebenerdigen Garten bilden auch hier Gehölze und Sträucher Räume, in denen sich die Rosen, Stauden und Sommerblumen zu reizenden Gartenbildern fü-

gen – das jedoch ausschließlich in Kübeln und Töpfen.

Jeder Quadratzentimeter der insgesamt 125 Quadratmeter ist hier fantasievoll genutzt. Das wissen auch Bienen, Hummeln und viele andere Insekten zu schätzen, die sich hier genauso wohl fühlen wie die Gartenbesitzerin und ihre Gäste.

Verschiedene Sitzplätze sorgen für den Blick aus unterschiedlichen Perspektiven auf Gräser, die sich im Wind wiegen, auf alte und neue Kräuter, die in der Sonne duften, und auf all die liebevollen Details, die den Garten zu jeder Jahreszeit schmücken. Als Zugabe gibt es einen unvergleichlichen Blick von oben auf den Veitshöchheimer Rokokogarten.“

Kleine Besichtigungen

Wie die stolze Gartenbesitzerin sagt, kann sie leider auf Grund der Lage (Dachgarten) an den Tagen der offenen Gartentür nicht teilnehmen, aber „kleine“ Besichtigungen“ sind für die Gartenliebhaber nach Absprache mit ihr möglich.

Kontakt: Manuela Hensel, Stifterstr. 14 in Veitshöchheim, ☎ (09 31) 784 41 50